

Simm führt GTV-Team auf Rang acht

TRIATHLON: *Oberligist steht vor dem Klassenerhalt*

■ **Kreis Gütersloh** (sp/rob). Mit Rang acht beim Chanel-Triathlon in Rheine haben die Oberliga-Dreikämpfer des 1. Tri-Teams Gütersloh einen weiteren großen Schritt in Richtung Klassenerhalt gemacht. Nach drei von vier Wettbewerben liegen die Gütersloher in der Tabelle vor dem Saisonfinale in Herscheid (30. August) auf dem 12. Platz im Feld der 18 Vereine. Bester GTV-Triathlet über die Kurzdistanz von 1,5 – 40 – 10 Kilometer war erneut Hendrik Simm, der nach 2:05:22 Stunden als Achter der Einzelwertung ins Ziel lief. Alexander Krauß (2:10:17 Std.) folgte auf Rang 26, Thomas Pfeffer (2:13:25 Std.) belegte Platz 39. Komplettiert wurde das Team von Michael Mettenmeyer (59. mit 2:19:04 Std.).

Gleichzeitig endete in Rheine die Saison der Verbandsliga, in der drei heimische Teams aktiv waren. Als Tagesvierter kletterte das von Werner Blömker betreute Team von TriSpeed Marienfeld noch auf Rang fünf der Abschlusstabelle. Vom Aufstieg in die Oberliga trennen die Marienfelder zwar 17 Punkte, doch utopisch wäre der 2. Platz nicht gewesen. Neben den Tagesplätzen drei (Harsewinkel), fünf (Saerbeck) und vier (Rheine) verkorkste aber der letzte Platz in Kamen, als wegen Plattfuß, Verletzung und Verlaufen nur ein Marienfelder „regulär“ finishte, alle Ambitionen.

In Rheine lief alles bestens. Angeführt von Thorsten Brinkmann, der als schnellster Schwimmer des Feldes am Ende mit 2:05:24 Stunden auf Rang sechs einlief, waren die Marienfelder vorne dabei. Jan Krieff (2:09:15 Std.) wurde Elfter, Cornelius Borgelt kam mit 2:12:44 Stunden auf Rang 21. Torsten Kerwien belegte bei seinem Liga-Comeback 33 (2:16:22 Std.).

Das Tri-Sport-Team Verl II erreichte als Sechster die beste Tagesplatzierung aller vier Wettbewerbe. Damit verbesserte sich die Equipe in der Gesamtwertung auf Rang acht. Dirk Strunz (17. mit 2:11:44 Std.), Gerhard Schlüter (22. mit 2:12:48 Std.) und Thomas Rampsel (27. mit 2:13:15 Std.) kamen in dichter Folge ins Ziel. Sebastian Tigges folgte nach 2:20:59 Stunden auf Rang 44 im Feld der 65 Teilnehmer.

Mit dem Klassenerhalt als Tabellenzwölfter feierte auch das Tri-Team Gütersloh II ein Happyend. Sebastian Hiebing (2:19:03 Std.), Manfred Ullendroff (2:21:13 Std.), Gerd Wickord (2:21:57 Std.) und Holger Schluckebier (2:24:06 Std.) holten sich in Rheine Rang 14.